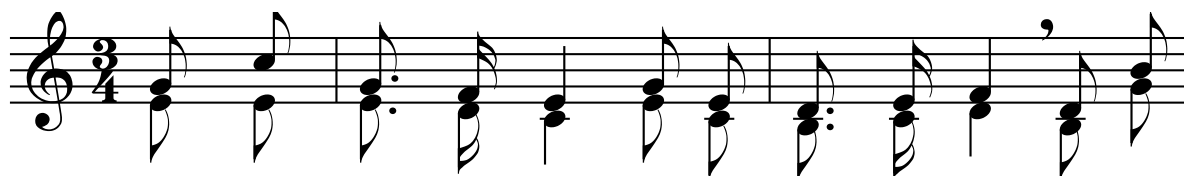


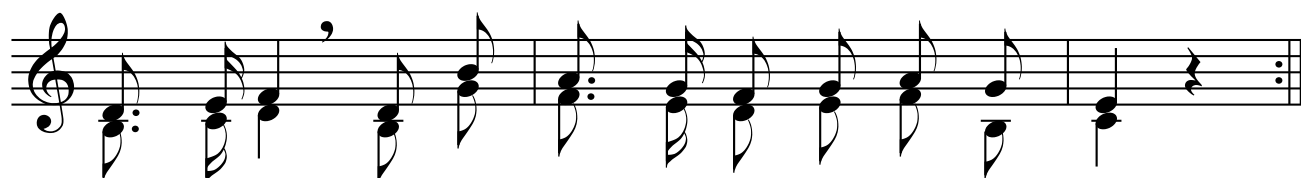
Hoch vom Ötscher drobn



1. Hoch vom Öt - scher drobn, wo der Gams - bock steht und der



Äl - ma - frie - den um - a - nän - der geht, siacht ma Berg und Täl, Wie - sen



ü - ber - äll, und das schö - ne, schö - ne Er - lauf - täl.

2.

Und es läut der Ochs und es brüllt der Stier
und der Hälterbua schreit: Se, geh her zu mir!

|: Und die Sennerin frohe Jodler singt,
dass däs gånze Erlauftäl erklingt. :|

3.

Und am Horizont steht a hohe Wänd,
siacht ma eini in das schöne Steirerländ.

|: Siacht ma Berg und Täl, Wiesen überall,
und das schöne, schöne Erlauftäl. :|

Handschriftliche Aufzeichnungen dieses bekannten Heimatliedes liegen im NÖ Volksliedarchiv aus Bischofstetten (NÖVLA A 237/11) und Weinzierl am Walde (NÖVLA A 262/20). Auch Josef Buchinger nahm es in seine handschriftliche Sammlung **Heimatlieder**, Band 2, auf. Dreistimmig gesetzt wurde es in Walter Deutsch und Anton Distelberger, **Lieder aus dem Mostviertel**. Ein Singbuch, Mödling 1996, S. 10f., nach der Singweise des Dreigesangs Krenn-Beer veröffentlicht.

aus: **Singen. Das goldene Liederbuch. Volkslieder in Niederösterreich**. Hrsg.: Dorli Draxler und Edgar Niemeczek. ISBN 978-3-7106-0089-0. Brandstätter Verlag 2019, S. 126

Erhältlich bei der Volkskultur Niederösterreich - online auf www.volkskulturnoe.at